

Einladung

zum Informationsabend
am Mittwoch, 28.02.2018, um 19 Uhr
im Begegnungszentrum
G.-A.-Demmlerstraße 6, 18311 Ribnitz-Damgarten
zum Thema:

„Die Pestizidfreie Kommune – ein Weg zu mehr Umweltschutz vor Ort“

ein Dialogforum
zu den Auswirkungen von Glyphosat und anderen Pestiziden
im Erholungsort Ribnitz-Damgarten

**Ab 18.30 Uhr kann die Ausstellung
„Schatz an der Küste“
besichtigt werden**

..... *Eintritt frei*

Eine Veranstaltung der Umweltinitiative Klockenhagen
mit freundlicher Unterstützung des BUND M-V

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürger*innen,

wir laden Sie herzlich zu unserem Informations- und Diskussionsabend am Mittwoch, 28.02.2018, um 19 Uhr, in das Begegnungszentrum nach Ribnitz ein.

Worum geht es?

Kürzlich hat die Hansestadt Rostock den Weg zur Pestizidfreien Kommune beschritten und übernimmt damit in M-V eine Vorreiterrolle. Ist dies die zeitgemäße regionale Antwort auf die Landwirtschaftspolitiken von Bund & Land, die trotz des bedrohlichen Artensterbens und der geringen Akzeptanz in der Bevölkerung weiter auf Glyphosat & Co. setzen? Neueste Forschungsergebnisse der Universität Rostock belegen, dass sich das Pflanzengift Glyphosat nicht, wie angenommen, im Boden abbaut. Das lässt aufhorchen und provoziert die Frage, wie sich die konventionelle Landwirtschaft mit ihrem Einsatz an Agrochemikalien insgesamt auf Boden, Gewässer und Artenvielfalt auswirkt. Uns vor Ort bewegt zusätzlich folgende Frage: Hat die intensive Landwirtschaft mit ihrem Gifteinsatz Auswirkungen auf den Status „staatlich anerkannter Erholungsort“ für Ribnitz-Damgarten?

Als Gäste mit Kurzvorträgen und anschließender Diskussion erwarten wir u.a. die Umweltexperten

Georg Nikelski (Geschäftsführer Ostseestiftung / Hotspot29-Projekt „Schatz an der Küste“)

Peter Gros (Doktorand der Agrar- u. Umweltwissenschaften / Universität Rostock)

Moderiert wird der Abend von **Arndt Müller**, Mitglied im Landesvorstand des BUND Mecklenburg-Vorpommern.

Wir erwarten spannende Diskussionen und Perspektiven für unsere Region sowie einen regen Austausch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Umweltinitiative Klockenhagen für Leben, Landwirtschaft, Natur und Tourismus
www.umweltinitiative-klockenhagen.de / Email: mail@fischlanddarss.net